

Jochen Weiss † 1960 - 2023

Ein Nachruf:

Beim Schach konnte war er es mit jedem aufnehmen, aber gegen seinen zweiten Herzinfarkt war er machtlos.

Letzten Sonntag hätte er wieder für den SK Vellmar im Mannschaftskampf



gegen Baunatal spielen sollen, doch am vereinbarten Abholpunkt war kein Jochen zu sehen. Zunächst konnte sich keiner erklären, dass er ohne Ankündigung fehlte, bis uns die traurige Nachricht seines viel zu frühen Ablebens erreichte.

1993 kam Jochen durch seinen beruflich bedingten Umzug nach Kassel und wurde Mitglied beim SV Hermannia Kassel. Aufgrund seiner Spielstärke wurde er sofort in der Hessenliga !! eingesetzt. Von dem damaligen Kader spielen mit Frank Gundlach, Felix Kleinschmidt, Eugen

Knoth, Jürgen Wendland und Volker Haus heute noch Spieler des SK Vellmar. Nach dem Rückzug von Hermannia Kassel 1999 legte auch Jochen eine längere Schachpause ein, bis er ab 2012 beim SK Vellmar Mitglied wurde. Von seiner Spielstärke hatte er nichts eingebüßt, und so war er ein eifriger Punktesammler in Landesklasse und Verbandsliga.

So gewann z.B. er seine letzte Partie beim SF Korbach nach nur 20 Zügen!!



Habermann - Weiss

1.e4 c5 2.Nf3 d6 3.d4 cxd4
4.Nxd4 Nc6 5.Nc3 a6 6.Rg1 e6
7.g4 Qc7 8.g5 Nce7 9.f4 Nc6
10.Be3 Na5 11.Qh5 g6 12.Qh3 b6
13.O-O-O Nc4 14.f5 Nxe3
15.Qxe3 e5 16.Nf3 gxf5 17.exf5
Bxf5 18.Bd3 Be6 19.Ne4 O-O-O
20.Kb1 d5 **0:1**

Der SK Vellmar wird Jochen ein ehrendes Andenken bewahren.

Volker Haus
Mannschaftsführer